Handelsverband NRW Ruhr e. V. Rolandstraße 9 45128 Essen

Pressemitteilung

**Handelsverband
Nordrhein-Westfalen
Ruhr e.V.**

Rolandstr. 9
45128 Essen
Telefon (0201) 81077-0
Telefax (0201) 81077-10
e-mail: info@ehv-ruhr.de

Sparkasse Essen
IBAN: DE23 3605 0105 0000 2177 29
BIC: SPESDE3EXXX

National-Bank Essen
IBAN: DE66 3602 0030 0000 1031 28
BIC: NBAGDE3E

Geno Bank Essen eG
IBAN: DE84 3606 0488 0540 5787 00
BIC: GENODEM1GBE

13. September 2024
Hei

Sommerfest des Handelsverbandes NRW Ruhr e. V.

Zum 58. Mal hieß es am 11.09.2024 „Beim Einzelhandel zu Gast …“, womit die traditionelle Veranstaltung des für die Städte Mülheim an der Ruhr, Essen und Oberhausen zuständigen Handelsverbandes NRW Ruhr zu den traditionsreichsten Wirtschaftsempfängen der Region zählt.

Zum zweiten Mal fand das Treffen in Franky´s Loft in Mülheim an der Ruhr statt, das durch seine saloonartige Atmosphäre einerseits, aber auch mit seiner technisch hochwertigen Ausstattung wie der LED-Leinwand andererseits die 120 geladenen Gäste wieder von sich einzunehmen verstand.

Topthemen des Abends waren der wettbewerbsverzerrende Verkauf über chinesische Internetplattformen, die Mobilitätswende sowie die Forderung, den schon lange versprochenen Bürokratieabbau endlich mit Nachdruck anzugehen.

Tageshighlight nach der Begrüßung durch Hartmut Buhren, Vorstandsvorsitzender des Verbandes, sowie dem Grußwort durch den Mülheimer Oberbürgermeister Marc Buchholz war die Ehrung der besten Auszubildenden des Einzelhandels aus der Region.

Die Auszeichnung nahm Manfred Burkowski, Mitglied im Vorstand des Handelsverbandes NRW Ruhr e. V., gemeinsam mit den Oberbürgermeistern aus Essen und Mülheim an der Ruhr, Thomas Kufen und Marc Buchholz, sowie den Bürgermeistern Werner Nakot, Rolf Fliß und Frau Bürgermeisterin Ann-Kathrin Allekotte vor.

Musikalisch begleitet mit aus Meisterfeiern bekannten Songs wurden hierbei dann aber nicht nur Urkunden übergeben und Präsente überreicht. Alle Bürgermeister nahmen sich darüber hinaus noch viel Zeit, mit den von Ihnen Geehrten ins Gespräch zu kommen, was von den Jahrgangsbesten als ganz besonders wertschätzend empfunden wurde.